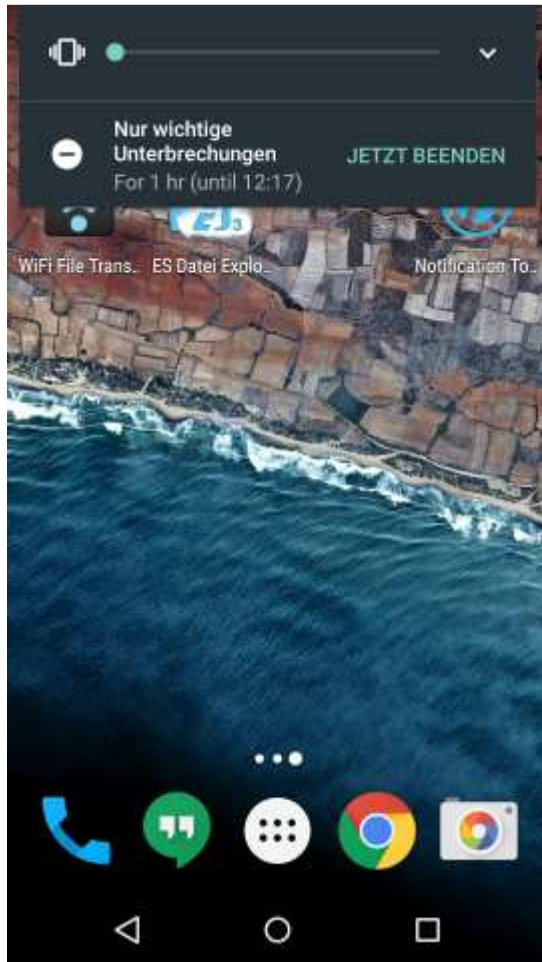


Veränderter Nicht-stören-Modus

Google hat für Android 6.0 einen verbesserten Unterbrechungen-Modus eingeführt, der treffend "Nicht stören" heißt. Damit erreicht der Nutzer, dass ihn nur bestimmte Arten von Mitteilungen erreichen. Noch in Android 5.0 alias Lollipop finden sich die Einstellungen dafür im Lautstärkemenü, in Android 6.0 sind sie in die Schnelleinstellungen integriert.



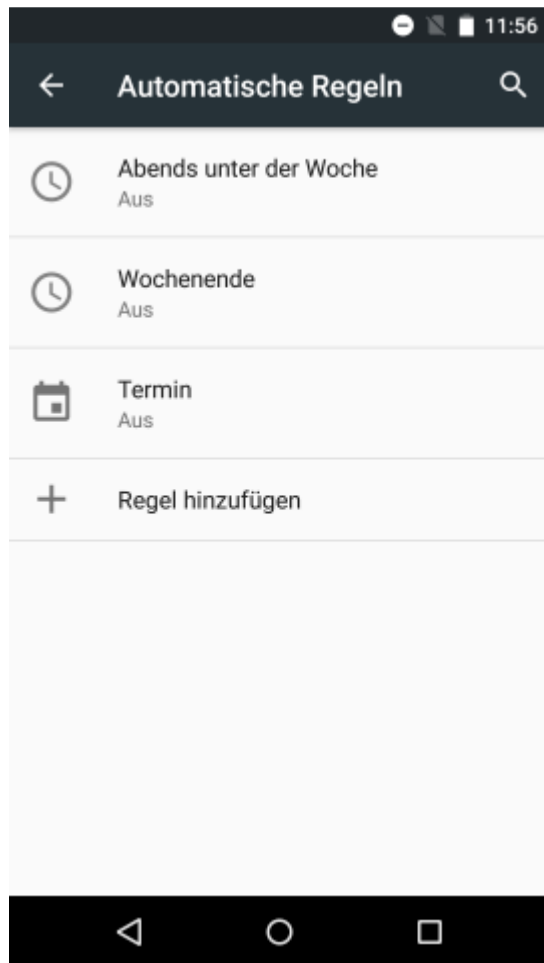
Der Nicht-stören-Modus kann in Marshmallow auch im Lautstärke-Menü abgeschaltet werden. (Screenshot: Golem.de)

Wenn der Nicht-stören-Betrieb aktiv ist, kann der Modus auch via Lautstärkemenü abgeschaltet werden. Beim Aktivieren kann der Nutzer festlegen, dass der Modus nach einer oder mehreren Stunden automatisch beendet wird. Dabei lässt sich die Dauer immer nur um eine volle Stunde verlängern. Alternativ ist eine manuelle Deaktivierung jederzeit möglich.

Im Nicht-stören-Betrieb kann der Nutzer zwischen drei Basiseinstellungen wählen. Im Modus "Lautlos" werden alle Klingel- und Hinweistöne sowie der Vibrationsalarm abgeschaltet. In der Einstellung "Nur Wecker" klingelt - wie der Name schon sagt - nur der Wecker, keine Benachrichtigungen oder Anrufe kommen durch.

Einstellungsoptionen deutlich erweitert

Umfangreich konfigurieren lässt sich die dritte Option "Nur wichtige". Hier bestimmt der Nutzer selbst, welche Benachrichtigungen außer Alarmen er als wichtig einstuft. Nur Nachrichten oder Anrufe von wichtigen Personen kommen dann durch. Bei Bedarf können alle Termine und Erinnerungen abgeschaltet werden. Außerdem gibt es eine neue Konfiguration: Bei aktiviertem Nicht-stören-Modus kann sich auch ein Anrufer bemerkbar machen, wenn er innerhalb von 15 Minuten erneut anruft. Damit wird sichergestellt, dass Anrufer in Notfällen durchkommen.



Die Nicht-stören-Funktion erhält Profile. (Screenshot: Golem.de)

All diese Optionen lassen sich automatisieren - jetzt auch mit verschiedenen Profilen und nicht mehr nur mit einer zentralen Zeitschaltung. Damit lässt sich einer der Modi automatisch ein- und ausschalten. Einige Standardprofile sind bereits vorhanden. Ebenfalls voreingestellt ist ein Profil, das den Kalender nach einem Schlüsselwort wie etwa "Besprechung" durchsucht. Sobald ein solcher Termin ansteht, schaltet das Gerät in den betreffenden Modus und deaktiviert diesen nach Ende des Termins.

Alle Profile lassen sich vom Anwender umfangreich konfigurieren und er kann bei Bedarf eigene anlegen. Die kleinen Verbesserungen und die Profile werten die Nicht-stören-Funktion erheblich auf. Im direkten Vergleich wirkt die Funktion in Android 5.0 unfertig und halbherzig umgesetzt.

Erfreulich sind auch die Änderungen im Menü für die Lautstärkeregelung. Beim Druck auf die Lautstärketaste erscheint im Menü ein Aufklapp-Icon, mit dem sich die Musik- und Wecker-Lautstärke verändern lässt. Damit lassen sich diese beiden Optionen deutlich angenehmer erreichen.

Wird die Lautstärke-verringern-Taste gedrückt, wenn die Lautstärke schon auf Minimum gestellt und die Vibration aktiviert ist, lässt sich ohne viel Aufwand der Nur-Wecker-Modus aktivieren. Der Nicht-stören-Modus kann so nicht eingeschaltet werden, hier bleibt nur der Weg über die Schnelleinstellungen. Ein Druck auf die Taste "Lautstärke erhöhen" beendet den Wecker-Modus wieder - ganz gleich, wie er aktiviert wurde. Außerdem kann der Signalton beim Beenden des Ladevorgangs neuerdings in den Ton-Einstellungen konfiguriert werden.